

	<p>Objekt: Wirbelkörper, Rippen und Dornfortsätze eines Ichthyosaurus</p> <p>Museum: Museum Naturalienkabinett Waldenburg Geschwister-Scholl-Platz 1 08396 Waldenburg 037608 22519 Museum@waldenburg.de</p> <p>Sammlung: Linck-Sammlung, Paläontologie, Naturalienkabinett</p> <p>Inventarnummer: NAT 1052</p>
--	--

Beschreibung

10 Stück versteinerte Knochen eines Ichthyosauriers. Erstmals wurden die Knochen 1786 im Linck-Index aufgeführt, der sie als menschliche Überreste einordnet. Erhalten hat sich ein handschriftlicher Zettel mit dem folgenden Wortlaut: "Versteinerte Menschenknochen, davon ein großer Theil eines menschlichen Rückgrades mit sechs noch daran sitzenden Rippen, welche bei der Versteinerung durch den Druck gebrochen in schwarzen verhärteten Thon mit Abdrücken vom Ammonshörnern."

Erst im Zuge der Neuordnung des Naturalienkabinetts in den 1930er Jahren konnten die fossilen Knochen als Überreste des ausgestorbenen Ichthyosaurus gedeutet werden. Dessen Erstbeschreibung datiert in das Jahr 1821, war also zu Lebzeiten der Lincks eine unbekannte Tiergattung.

Grunddaten

Material/Technik:

Fossile Knochen

Maße:

Ereignisse

Gesammelt wann Vor 1783
 wer
 wo

Schlagworte

- Fossil
- Ichthyosaurier
- Knochen
- Rippe